



Red Line 1 und 2

Abgleich mit dem Bildungsplan für die
Stadtteilschule in Hamburg

Anforderungen und Inhalte im Fach Englisch am
Ende der Jahrgangsstufe 6



1 Anforderungen

Hörverstehen und Hör-/Sehverstehen (Rezeption): A1

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verstehen alltägliche Äußerungen anhand von vertrauten Wörtern und Sätzen, wenn sehr langsam, deutlich und mit Pausen sowie Wiederholungen gesprochen wird.	RL 1: u. a. 30-31, 32/2, 113/3 RL 2: u. a. 10/3, 61/2, 91/3
verstehen einfache und auf den Unterricht bezogene Arbeitsanweisungen (<i>classroom discourse</i>), die deutlich an sie gerichtet sind	RL 1: u. a. 35/5, 79/12 <i>Study skills</i> , 184-185 RL 2: u. a. 23/Step 5, 43/Step 6, 188-189
verstehen vertraute Ausdrücke, Fragen und Sätze, auch entsprechende Mitteilungen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler (z. B. zur eigenen Person, zur Familie, zu konkreten Themenfeldern ihrer unmittelbaren Alltagswelt).	RL 1: u. a. 13/3, 17/13b, 75/11 RL 2: u. a. 43/Step 6, 63/Step 5, 189/ <i>Classroom phrases</i>
folgen kurzen Unterrichtsgesprächen zu vertrauten und geübten Themen.	RL 1: u. a. 27/Step 4-5, 34/1, 184-185 RL 2: u. a. 38/1, 118/1, 188-189
entnehmen sehr langsam und deutlich gesprochenen kurzen Hörtexten zu vertrauten alltäglichen Kontexten Einzelinformationen, insbesondere, wenn sie wiederholt oder visuell unterstützt werden (z. B. Angaben zur Person, zu Tieren, Festen, aber auch eine sehr deutlich gesprochene Wegbeschreibung oder sehr klare Fernsehansage).	RL 1: u. a. 31/3, 55/7, 73/4, 109/1 RL 2: u. a. 10/3, 75/4, 111/3
folgen kurzen Fernsehsendungen, Filmen oder Hörtexten zu vertrauten Themen, die in sehr einfacher Sprache gehalten sind, und erkennen global das Thema mithilfe von Schlüsselwörtern und/oder Bildmaterial.	RL 1: u. a. 25, 45, 65, 83, 103, 123 RL 2: u. a. 21/2, 61/2, 101/2

Hörverstehen und Hör-/Sehverstehen (Rezeption): A2

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verstehen kurze Texte und Gespräche, wenn in deutlich artikulierter Standardsprache und langsamem Sprechtempo über vertraute Inhalte gesprochen wird.	RL 1: u. a. 30-31, 32/2, 103 RL 2: u. a. 10/3, 61/2, 91/3
folgen dem Unterrichtsgespräch (Aufforderungen, Fragen).	RL 1: u. a. 35/5, 79/12 <i>Study skills</i> , 184-185 RL 2: u. a. 38/1, 118/1, 188-189
verstehen in groben Zügen <ul style="list-style-type: none"> kurze Texte und Dialoge ihrer Lebenswelt sowie kurze einfache Redebeiträge, Berichte und Präsentationen von Mitschülerinnen und Mitschülern. 	RL 1: u. a. 32/2, 83/2, 90/2 RL 2: u. a. 10/3, 75/4, 111/3 RL 1: u. a. 27, 67/Step 5-6, 75/11b RL 2: u. a. 43/Step 6, 63/Step 5, 103/Step 5-6
entnehmen Gesprächen über geläufige Sachverhalte gezielt Informationen (z. B. Ort, Zeit, Personen).	RL 1: u. a. 65/2b, 92/3, 123/2b RL 2: u. a. 10/3, 75/4, 111/3
verstehen die wesentlichen Aspekte in klar formulierten und langsam gesprochenen Hör-/Sehtexten (z. B. einfache Interviews, Lieder, Werbespots), wenn es keine störenden Hintergrundgeräusche gibt.	RL 1: u. a. 105/Step 2, 15/7, 25 RL 2: u. a. 28/2, 48/2, 51/5

An Gesprächen teilnehmen (Produktion): A1

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
äußern sich zu vertrauten Themen in routinemäßigen Situationen. Im Gespräch verwenden sie einfache Sätze oder kurze Wendungen, stellen selbst einfache Fragen und beantworten entsprechende Fragen. Wenn nötig, wiederholen ihre Gesprächspartner Redebeiträge und sprechen etwas langsamer oder formulieren das Gesagte um.	RL 1: u. a. 13/3, 65/3, 99/13b RL 2: u. a. 15/7, 33/8, 76/9

beteiligen sich an Gesprächen über vertraute Themen mit sprachlich kurzen einfachen Redebeiträgen und stellen dabei selbst einfache Fragen.	RL 1: u. a. 8/1, 35/5, 78/9 RL 2: u. a. 13/11b, 31/5, 111/4
verwenden einfache sprachliche Mittel und isolierte Wendungen zum Ausdruck von <ul style="list-style-type: none"> • Bitten, • Anweisungen (z. B. Spielanweisungen), • Zustimmung und Ablehnung (z. B. <i>good idea, great or no way</i>) • und formulieren Wünsche, Vorlieben und Abneigungen. 	RL 1: u. a. 35/5, 77/6, 79/12 <i>Study Skills</i> RL 2: u. a. 189/ <i>Classroom phrases</i> RL 1: u. a. 37/11, 48/3, 184-185 RL 2: u. a. 188-189 RL 1: u. a. 105/ <i>Step 5</i> , 121/5a, 123/3 RL 2: u. a. 101/3, 121/3 RL 1: u. a. 39/6, 97/6b, 111/3 RL 2: u. a. 69/3, 89/4, 117/10
bewältigen in einfacher Form überschaubare Sprechsituationen (z. B. Kontakt aufnehmen/beenden, Verabredungen treffen, Auskünfte einholen [z. B. Preis, Zeit, Ort], um Entschuldigung bitten).	RL 1: u. a. 13/3, 65/3, 78/10, 61/13b, 79/12 <i>Study Skills</i> RL 2: u. a. 9/3, 33/10, 77/11
verständigen sich in einfacher Form über Themen, die ihre eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt betreffen (z. B. Familie, Freunde, Schule, Freizeit, Essen, Einkaufen).	RL 1: u. a. 17/13b, 83/3, 32/1c, 53/2, 77/6, 79/12b RL 2: u. a. 33/10, 51/6, 77/11b
drücken Gefühle in einfacher Form aus (z. B. Freude, Ärger, Traurigkeit).	RL 1: u. a. 114/9, 115/12, 234/ <i>Word bank</i> RL 2: u. a. 15, 109/3, 195/ <i>Word bank</i>

An Gesprächen teilnehmen (Produktion): A2

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verständigen sich in vertrauten Situationen, in denen es um einen unkomplizierten und direkten Austausch von Informationen und Gedanken geht. Sie beginnen kurze Gespräche und verstehen genug, um diese für einen sehr kurzen Zeitraum aufrechtzuerhalten. Gelegentlich sind sie auf die Hilfe ihrer Gesprächspartner angewiesen.	RL 1: u. a. 39/6, 65/3, 99/13b RL 2: u. a. 15/7, 33/8, 76/9
äußern Zustimmung und Ablehnung in knappen Sätzen.	RL 1: u. a. 105/ <i>Step 5</i> , 121/5a, 123/3 RL 2: u. a. 101/3, 121/3
äußern Bitten und geläufige Anweisungen (z. B. im Unterrichtsdiskurs).	RL 1: u. a. 35/5, 37/11, 184-185 RL 2: u. a. 188-189
formulieren Wünsche, Vorlieben und Abneigungen.	RL 1: 39/6, 97/6b, 111/3 RL 2: u. a. 69/3, 89/4, 117/10
stellen und beantworten Fragen zu vertrauten Themen.	RL 1: u. a. 20/10, 78, 99/13 RL 2: u. a. 37/10, 73/10, 113/10b
verständigen sich in geläufigen und überschaubaren Sprechsituationen weitgehend selbstständig (z. B. Verabredungen treffen, Einladungen aussprechen, Auskünfte einholen, um Entschuldigung bitten, gängige Höflichkeitsformen verwenden).	RL 1: u. a. 65/3, 78/10, 79/ <i>Study Skills</i> , 35/5 RL 2: u. a. 22-23, 26-27, 30/1, 33/10
verständigen sich in vorstrukturierten Situationen über Themen, die ihre eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt betreffen (z. B. Familie, Freunde, Schule, Freizeit, Einkaufen), und tauschen dabei in einfacher Form Gedanken und Informationen aus.	RL 1: u. a. 17/13b, 83/3, 32/1c, 53/2, 79/12b RL 2: u. a. 33/10, 51/6, 77/11b
drücken Gefühle in einfacher Form aus (Freude, Ärger, Traurigkeit, Bedauern).	RL 1: u. a. 114/9, 115/12, 234/ <i>Word bank</i> RL 2: u. a. 15, 24/3, 109/3, 195/ <i>Word bank</i>

Zusammenhängendes Sprechen (Produktion): A1

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
sprechen über vertraute Themen (Personen, Tiere, Handlungen sowie Gegenstände und Orte). Dabei sind sie auf die Hilfe ihrer Gesprächspartner angewiesen und verwenden einfache sprachliche Mittel. Sie nutzen dabei hauptsächlich vorformulierte Ausdrücke.	RL 1: u. a. 17/13, 57/15, 95/11, 21/14, 111/3 RL 2: u. a. 13/10, 69/3, 73/11b

beschreiben in kurzen, auch unvollständigen Sätzen sich selbst und andere Personen.	RL 1: u. a. 13/4, 17/13, 40/9 RL 2: u. a. 18/1, 69/3, 113/10b
sprechen in einfachen Worten über vertraute Themen (z. B. Lebewesen, Wetter, Klassenraum).	RL 1: u. a. 57/15, 117/4, 34/1 RL 2: u. a. 18/1, 69/3, 118/1
erzählen und vergleichen einfache Handlungsabläufe und Tätigkeiten in sehr kurzen, teilweise auch unvollständigen Sätzen.	RL 1: u. a. 61/13, 75/11, 98/9 RL 2: u. a. 13/10b, 69/3, 118/1
tragen vielfach geübte, kurze Texte vor.	RL 1: u. a. 81/5a und <i>Study Skills</i> , 109/1, 148/1b RL 2: u. a. 23/Step 5, 103/Step 5, 150
halten mit Hilfsmitteln eine kurze, einfache, mehrfach geübte Präsentation (ca. 30–60 Sek.) (z. B. <i>about my pet, my pop star, my room</i>).	RL 1: u. a. 26-27, 57/15, 66-67 RL 2: u. a. 43/Step 6, 63/Step 4-5, 103/Step 5

Zusammenhängendes Sprechen (Produktion): A2

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
sprechen über vertraute Themen (Personen, Tiere, Handlungen sowie Gegenstände und Orte) und verwenden einfache sprachliche Mittel. Dabei nutzen sie auch vorformulierte Ausdrücke. Sie stocken gelegentlich, müssen neu ansetzen oder umformulieren.	RL 1: u. a. 17/13, 57/15, 95/12, 21/14 RL 2: u. a. 13/10, 69/3, 73/10
beschreiben in einfachen, meist vollständigen Sätzen sich und andere Personen sowie Gegenstände und Orte in vertrauten Kontexten.	RL 1: u. a. 26-27, 21/14, 91/3 RL 2: u. a. 18/1, 69/3, 113/10b
schildern mit einfachen sprachlichen Mitteln begrenzt Sachverhalte oder vertraute Zustände (z. B. Freizeitaktivitäten, Ferienerlebnisse, Begegnungen).	RL 1: u. a. 66-67, 99/13, 115/12 RL 2: u. a. 13/11b, 113/10b
erzählen eine Geschichte anhand von Bildern und Stichwörtern und verwenden dabei bekannte Sprachmuster.	RL 1: u. a. 101/5 RL 2: u. a. 58-59, 106-107
tragen geübte kurze Texte vor (z. B. Lied, Gedicht, Rollenspiel).	RL 1: u. a. 39/7 <i>Study Skills</i> , 148/1b, 81/5a und <i>Study Skills</i> RL 2: u. a. 23/Step 5, 103/Step 5, 150
tragen mit Hilfsmitteln eine kurze, einfache Präsentation vor.	RL 1: u. a. 26-27, 57/15, 66-67 RL 2: u. a. 43/Step 6, 63/Step 4-5, 103/Step 5
tragen Arbeitsergebnisse zu einem überschaubaren Auftrag vor.	RL 1: u. a. 23/5b, 57/15b, 66-67 RL 2: u. a. 43/Step 6, 63/Step 4-5, 103/Step 5

Leseverstehen (Rezeption): A1

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
lesen und verstehen kurze, einfache Texte mit bekannten Namen, Wörtern und grundlegenden Redewendungen, wenn es möglich ist, Teile des Textes mehr als einmal zu lesen oder wenn Bilder den Text erklären.	RL 1: u. a. 50-51, 62/2, 92/1-2 RL 2: u. a. 10/2, 54/3, 94/3
verstehen häufig wiederkehrende kurze Arbeitsanweisungen.	RL 1: u. a. 26-27, 86-87, 184 RL 2: u. a. 188-189
erfassen unterstützt durch Bildvorgaben die Hauptaussage in einfachen Texten mit überwiegend vertrautem Wortschatz.	RL 1: u. a. 42-43, 52/1, 110/1-2 RL 2: u. a. 10/2, 54/3, 94/3
folgen dem Handlungsverlauf kurzer, einfacher, auch didaktisierter Geschichten und Bildergeschichten und erkennen Zusammenhänge.	RL 1: u. a. 22-23, 62, 149 RL 2: u. a. 10/1-2, 54/2-3, 94/2-3, 118-119
entnehmen kurzen einfachen Geschichten und Sachtexten (z. B. Plakaten, Prospekten) gezielt bestimmte Informationen.	RL 1: u. a. 82, 64, 110/1 RL 2: u. a. 38/2, 60, 80
lesen und verstehen einfache kurze persönliche Mitteilungen (z. B. in Postkarten, E-Mails,	RL 1: u. a. 116, 17/12, 50-51

<i>Postits</i>).	RL 2: u. a. 109/3, 117/11, 120
entnehmen kurz und einfach gehaltenen und übersichtlich gestalteten Alltagstexten (z. B. Reiseprospekten, Schildern, Speisekarten, Spiel- und Bastelanleitungen) gezielt Informationen anhand von bekannten Namen und Wörtern.	RL 1: u. a. 122, 46-47, 157 RL 2: u. a. 20, 60, 74, 78-79, 80, 86-87, 100
verstehen kurze, einfache Beschreibungen von Personen, Tieren, Dingen und Orten und Wegbeschreibungen.	RL 1: u. a. 12-13, 54, 19/5, 110-111, 108-109 RL 2: u. a. 48-50

Leseverstehen (Rezeption): A2

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verstehen kurze, einfache Texte zu vertrauten Themen mit überwiegend bekanntem Wortschatz.	RL 1: u. a. 50-51, 62/2, 92/1-2 RL 2: u. a. 10/1, 54/2, 94/2
verstehen gängige Arbeitsanweisungen und schriftlich gesicherte Ergebnisse im Unterrichtszusammenhang.	RL 1: u. a. 26-27, 125/Step 7,184 RL 2: u. a. 188-189
verstehen offensichtliche Zusammenhänge kurzer, einfacher Sachtexte (z. B. Broschüren, Flyer oder Leserbriefe) global.	RL 1: u. a. 50-51, 64, 102 RL 2: u. a. 40, 50/1, 78/2, 86-87/Reading skills
erfassen die Gesamtaussage kurzer Texte zu konkreten täglichen Themen, auch wenn ein geringer Anteil unbekannter und aus dem Kontext leicht erschließbarer Wörter im Text enthalten ist.	RL 1: u. a. 50-51, 120/2-121/3, 149 RL 2: u. a. 10/1-2, 54/2-3, 94/2-3
verstehen kurze, vereinfachte oder einfache literarische Texte (z. B. Comics und Liedtexte). Sie entnehmen solchen Texten Informationen zum Thema, zu Figuren sowie zum groben Handlungsverlauf.	RL 1: u. a. 22-23, 97/7, 148
verstehen kurze persönliche Mitteilungen (z. B. in Briefen, E-Mails).	RL 1: u. a. 17/12, 85, 116 RL 2: u. a. 109/3, 117/11, 120
entnehmen didaktisierten und authentischen Texten (z. B. Anzeigen, Broschüren, Speisekarten und Fahrpläne) gezielt Informationen.	RL 1: u. a. 44, 64, 102 RL 2: u. a. 60, 74-75, 78-79, 86-87, 98-99 100
verstehen gebräuchliche Zeichen und Schilder an öffentlichen Orten (z. B. Wegweiser, Warnungen vor Gefahr).	RL 1: u. a. 122 RL 2: 66-67
verstehen Anleitungen für alltägliche Geräte (z. B. Getränkeautomaten), wenn diese einfach formuliert sind.	RL 1: u. a. 157 RL 2: 80

Schreiben (Produktion): A1

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
schreiben sehr kurze, einfache Texte und Mitteilungen über sich und Dinge von persönlichem Interesse, häufig auch mithilfe von Textvorlagen.	RL 1: u. a. 13/4a, 33/3a, 95/12 RL 2: u. a. 34/2b, 79/4b, 99/5
schreiben Listen oder beschrifteten Bilder (z. B. auf dem Markt, im Haus).	RL 1: u. a. 21/14a, 79/12a, 112/2b
schreiben kurze einfache Mitteilungen	RL 1: u. a. 17/12b, 119/11, 121/5b RL 2: u. a. 50/4, 109/3, 117/11
geben Antworten auf Fragen zu einem Text mit vertrauten Redemitteln.	RL 1: u. a. 18/4, 62/3, 116/2 RL 2: u. a. 18/3, 79/3, 110/2b
verfassen eine kurze, einfache schriftliche Vorlage für ein Rollenspiel.	RL 1: u. a. 101/5b, 109/3, 115/12 RL 2: u. a. 22-23
beschreiben in einfachen Wendungen und kurzen Sätzen sich selbst, andere Personen, Tiere und Gegenstände ihrer Umgebung.	RL 1: u. a. 13/4, 66-67, 63/4b, 18/4 RL 2: u. a. 34/2b, 79/4b, 99/5
verfassen sehr kurze einfache Texte (z. B. Postkarten, E-Mails) aus aneinandergereihten Sätzen zu bekannten Themen (Gewohnheiten, Hobbys etc.).	RL 1: u. a. 119/11, 17/12b, 71/4a, 66/Step 2 RL 2: u. a. 109/3, 117/11
stellen kurze Informationen für eine Präsentation (z. B. Poster, Folien) mit einfachen	RL1: u. a. 26-27, 57/15, 66-67

sprachlichen Redemitteln dar.	RL 2: u. a. 42-43, 102-103
-------------------------------	----------------------------

Schreiben (Produktion): A2

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
schreiben kurze einfache Texte zu vertrauten Themen der Alltagskommunikation.	RL 1: u. a. 41/12, 88-89, 124-125 RL 2: u. a. 37/10b, 79/4b, 99/5
schreiben kurze, einfache Notizen und Mitteilungen zu Alltagssituationen.	RL 1: u. a. 79/12a, 33/3a, 89, 99/13 RL 2: u. a. 50/4, 109/3, 117/11
verfassen kurze persönliche Texte (z. B. Postkarten, E-Mails, Einladungen, Zu- und Absagen).	RL 1: u. a. 119/11, 17/12b, 84-85 RL 2: u. a. 109/3, 117/11
schreiben zu Bildern/Fragen/Stichwörtern kurze Berichte über sich selbst, Ereignisse oder Erfahrungen aus der eigenen Lebenswelt.	RL 1: u. a. 41/12, 88-89, 124-125 RL 2: u. a. 109/3, 123/ <i>Farewell speech</i>
formulieren in ihren Texten in Ansätzen Begründungen und Einschränkungen.	RL 2: u. a. 29/3, 42-43, 51/6, 99/5, 117/10
fertigen in einfacher Form schriftliche Arbeitsergebnisse für eine Präsentation an.	RL 1: u. a. 46-47, 57/15, 66-67 RL 2: u. a. 22-23, 42-43, 102-103

Sprachmittlung (Interaktion): A1

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
übertragen in vertrauten Situationen und aus einfach strukturierten Texten Äußerungen vom Englischen ins Deutsche so, dass ein Verständnis in groben Zügen gesichert ist.	RL 1: u. a. 24, 44, 64, 82, 102, 122 RL 2: u. a. 20, 60, 80
erläutern mündlich einfache, auf Englisch vorgetragene Sachverhalte zu vertrauten Themen sinngemäß in deutscher Sprache.	RL 1: u. a. 24, 102 RL 2: u. a. 20, 40, 60, 80, 100, 120

Sprachmittlung (Interaktion): A2

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
vermitteln in vertrauten Situationen (z. B. beim Einkaufen, Fragen nach dem Weg oder Öffnungszeiten) kurze und einzelne längere Äußerungen in die jeweils andere Sprache, sodass ein allgemeines Verständnis gesichert ist.	RL 1: u. a. 24, 44, 64, 82, 102, 122 RL 2: u. a. 60
vermitteln mündlich sinngemäß einfache Informationen mit überwiegend bekanntem Vokabular von der einen in die andere Sprache, wobei sie auch einzelne Detailinformationen richtig wiedergeben	RL 1: u. a. 24, 44, 64, 82, 102, 122 RL 2: u. a. 20, 40, 60, 80, 100, 120
vermitteln schriftlich sinngemäß einfache Informationen aus nicht linearen Texten (z. B. Fahrplänen, Schildern und Veranstaltungsprogrammen) mit überwiegend bekanntem Vokabular in die deutsche Sprache.	RL 1: u. a. 44, 102, 122 RL 2: u. a. 20, 60, 80 in Form der Mediation aber zumeist mündlich

Linguistische Kompetenzen

Wortschatz: A1	
Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verfügen über einen elementaren Wortschatz im	
<ul style="list-style-type: none"> • mündlichen • und schriftlichen Bereich. 	RL 1: u. a. 13/3, 35/5, 91/3 RL 2: u. a. 29/3, 49/3, 69/3 RL 1: u. a. 41/12, 95/12a, 119/11 RL 2: u. a. 53/13, 77/11
verständigen sich mithilfe von memorierten Sätzen, kurzen Wortgruppen und	RL 1: u. a. 17/13, 35/5, 65/3

Redeformeln.	RL 2: u. a. 29/3, 69/3, 77/11
werden elementaren Kommunikationsbedürfnissen gerecht; dabei kommt es aufgrund des sehr begrenzten Wortschatzes noch zu einem häufigeren Ausweichen in die Erstsprache sowie zu Abbrüchen und Missverständnissen.	RL 1: u. a. 79/12, 109, 115/12 RL 2: u. a. 9/3, 37/10, 57/11

Wortschatz: A2 Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
--	------------------------

verfügen über einen ausreichenden Wortschatz für einfache Alltagsgespräche.	RL 1: u. a. 53/2, 83/3, 115/12 RL 2: u. a. 29/3, 49/3, 53/13, 69/3, 77/11
Satzmuster, um konkrete Bedürfnisse in vertrauten Situationen zu formulieren (z. B. Informationen geben/erfragen).	RL 1: u. a. 79/12, 99/13, 109 RL 2: u. a. 29/3, 53/13, 77/11
bewältigen Alltagssituationen mit vertrauten Inhalten, müssen aber noch nach Wörtern suchen.	RL 1: u. a. 79/12, 109, 115/12 RL 2: u. a. 9/3, 37/10, 57/11

Grammatik: A1 Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
---	------------------------

verwenden ein zum Teil auswendig gelerntes Repertoire von sehr einfachen grammatischen Strukturen und Satzmustern in vertrauten Situationen. Dabei machen sie noch elementare Fehler. Es wird jedoch in der Regel klar, was sie ausdrücken möchten.	RL 1: u. a. 41/12, 84-85, 124-25 RL 2: u. a. 17/12, 37/10, 77/11
erkennen und beschreiben ihnen vertraute Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als <ul style="list-style-type: none"> • gegenwärtig, • vergangen • zukünftig und geben sie wieder (<i>simple present, simple past, going-to future</i>).	RL 1: u. a. 56-57, 60-61, 74-75, 78-79 RL 2: u. a. 72/7, 72/8, 170-171 RL 1: u. a. 94-95, 98-99, 114-115, 118-119 RL 2: u. a. 12/7, 16/8, 162-163 RL 2: u. a. 110-113, 176-177
äußern sich zu Personen, Gegenständen und Sachverhalten.	RL 1: u. a. 16/10, 19/6, 66-67 RL 2: u. a. 13/10, 33/10, 53/12
verstehen und formulieren einfache Aussagen, Fragen und Aufforderungen in bejahender und verneinender Form (<i>wh-questions, yes/no-questions and statements, imperative</i>).	RL 1: u. a. 20-21, 36-37, 40-41 RL 2: u. a. 17/10, 33/9, 92/7
erkennen die Anzahl, Art und Zugehörigkeit von Gegenständen, Lebewesen und Sachverhalten.	RL 1: u. a. 19/6, 19/8, 160, 162 RL 2: u. a. 52/10, 56/8, 116/9, 168-169
stellen einfache Vergleiche an (<i>comparison of adjectives</i>).	RL 2: u. a. 53/12, 56/9, 166-167
drücken einfache Bitten und Wünsche aus (z. B.: <i>Can I...?</i>).	RL 1: u. a. 35/5, 77/6, 97/6b RL 2: u. a. 114-117

Grammatik: A2 Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
---	------------------------

verfügen über elementare grammatische Strukturen und verständigen sich in vertrauten Redesituationen, sodass sie trotz auftretender muttersprachlicher Einflüsse hinreichend verstanden werden.	RL 1: u. a. 41/12, 66-67, 124-25 RL 2: u. a. 17/11, 37/10, 77/1
verstehen und formulieren Aussagen, Fragen und Aufforderungen in bejahender und verneinender Form.	RL 1: u. a. 20-21, 36-37, 40-41 RL 2: u. a. 17/10, 33/9, 92/7
drücken Verbote, Erlaubnisse, Aufforderungen, Bitten und Wünsche, Erwartungen, Verpflichtungen und Möglichkeiten aus.	RL 1: u. a. 174, 35/5, 97/6b, 113/3, 117/4 RL 2: u. a. 116/9, 117/10, 173-174

erkennen und beschreiben ihnen vertraute Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als <ul style="list-style-type: none"> • gegenwärtig • oder vergangen. 	RL 1: u. a. 56-57, 60-61, 74-75, 78-79 RL 2: u. a. 72/7, 72/8, 170-171 RL 1: u. a. 94-95, 98-99, 114-115, 118-119 RL 2: u. a. 12/7, 16/8, 162-163
---	--

Aussprache und Intonation: A1 Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
---	------------------------

sprechen ein begrenztes Repertoire von Wörtern und Redewendungen verständlich aus.	RL 1: u. a. 15/4, 39/7, 81/5, 109/1 RL 2: u. a. 15/4, 55/6, 115/6
verfügen über eine weitgehend verständliche Aussprache. Häufig werden Gesprächspartner aber um Wiederholung bitten müssen.	RL 1: u. a. 79/12 <i>Study skills</i> , 93/6, 109/1 RL 2: u. a. 15/4, 75/6, 94/4
wenden die Artikulation englischer Laute und Lautkombinationen auf einfache neue Wörter an.	RL 1: u. a. 77/7-8, 117/5, 183 RL 2: u. a. 55/6, 75/6, 115/6
werden meist von Muttersprachlern verstanden, die den Umgang mit Nicht-Muttersprachlern gewöhnt sind.	RL 1: u. a. 79/12, 109/1 RL 2: u. a. 15/4, 57/12, 94/4, 195/ <i>Word bank</i>

Aussprache und Intonation: A2 Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
---	------------------------

verwenden einfache vertraute Aussprache- und Intonationsmuster im Allgemeinen so korrekt, dass sie trotz eines merklichen Akzents verstanden werden; Gesprächspartner müssen jedoch gelegentlich um Wiederholung bitten.	RL 1: u. a. 15/4, 39/7, 81/5, 109/1 RL 2: u. a. 15/4, 55/6, 115/6
beherrschen die Intonation von einfachen Aussagesätzen, Fragen und Aufforderungen klar genug, um verstanden zu werden, auch wenn ein fremder Akzent wahrnehmbar ist und manchmal etwas falsch ausgesprochen wird.	RL 1: u. a. 81/5, 109/1 RL 2: u. a. 34/3, 62-63, 94/4, 115/6
übertragen Aussprache- und Intonationsmuster auf neue Wörter und Redewendungen.	RL 1: u. a. 77/7-8, 109/1, 183 RL 2: u. a. 55/6, 75/6, 115/6
tragen kurze, geübte Texte sinngestaltend vor.	RL 1: u. a. 81/5a, 109/1, 148/1b RL 2: u. a. 23/ <i>Step 4</i> , 43/ <i>Step 5</i> , 103/ <i>Step 5</i>

Rechtschreibung: A1 Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
---	------------------------

beherrschen die Orthografie eines sehr begrenzten aktiven Wortschatzes.	RL 1: u. a. 15/5, 41/12, 71/3 RL 2: u. a. 35/5
schreiben Wörter und Wendungen weitgehend korrekt ab.	RL 1: u. a. 33/3a, 39/5, 41/12 RL 2: u. a. 107/2e
automatisieren die Schreibung geläufiger Wörter und Wendungen.	RL 1: 15/5, 28/5, 48/1 RL 2: u. a. 35/5, 103/ <i>Study skills</i> , 107/2
wenden die Artikulation englischer Laute und Lautkombinationen auf einfache neue Wörter an.	RL 1: u. a. 55/8, 183, 187 <i>English</i> RL 2: u. a. 55/6, 63/ <i>Study skills</i> , 75/6, 187/ <i>Sounds</i>
schreiben einfache, geübte Angaben korrekt (z. B. <i>about myself</i> -Texte).	RL 1: u. a. 13/4, 41/12, 119/11 RL 2: u. a. 35/5, 103/ <i>Study skills</i> , 107/2

Rechtschreibung: A2	
Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
wenden erste Rechtschreibregeln ihres produktiven Wortschatzes zu vertrauten Themen weitgehend korrekt an.	RL 1: u. a. 26/Step 2, 89/1c, 125/Step 5 RL 2: u. a. 35/5, 103/Study skills, 107/2
schreiben Sätze über vertraute Themen korrekt ab.	RL 1: u. a. 41/12, 61/13, 71/4 RL 2: u. a. 107/2e
schreiben bekannte Wörter zu ihnen vertrauten Themen weitgehend korrekt.	RL 1: u. a. 39/5, 71/3, 93/5 RL 2: u. a. 103/Study skills, 107/2
geben Wörter und Wendungen aus dem mündlichen Wortschatz phonetisch einigermaßen korrekt schriftlich wieder.	RL 1: u. a. 77/7-8, 113/6, 183 RL 2: u. a. 55/6, 75/6, 187/Sounds

2 Interkulturelle Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
Interkulturelle Kompetenzen* werden in thematischen Kontexten erworben (s. Themenübersicht). Dazu gehören: Soziokulturelles Orientierungswissen, Einstellungen und Haltungen zu kultureller Differenz, Umgang mit und Bewältigung von interkulturellen Begegnungssituationen.	RL 1 und 2: u. a. <i>Culture boxes, Way in, Mediation, Film corner</i> der sechs Units
erkunden und vergleichen das Zielsprachenland Großbritannien mit der eigenen Lebenswelt (z. B. Alltag, Sitten und Gebräuche).	RL 1: u. a. 64/1-2, 70/1, 111/Culture box RL 2: u. a. 9/Culture box, 69/Culture box, 90/Culture box
benennen typische Arten der Freizeitgestaltung und des Tagesablaufes in GB (z. B. Sport, Schule).	RL 1: u. a. 52-53, 44, 59/ Culture box RL 2: u. a. 10/1, 11/4, 111/3
nennen Sehenswürdigkeiten in GB und beschreiben sie knapp.	RL 1: u. a. 90/1, 96/2b, 102-103 RL 2: u. a. 48-50, 212/Word bank
sind bereit, sich mit der Welt der Zielsprachenländer auseinanderzusetzen.	RL 1: u. a. 70/1, 96/ Culture box, 103 RL 2: u. a. 9/Culture box, 90/Culture box
werden sich in Ansätzen eigener Haltungen und Einstellungen bewusst.	RL 1: u. a. 33/ Culture box, 45, 111/ Culture box RL 2: u. a. 28/1, 60/Culture box, 61/Culture box
entwickeln Interesse für andere Denk- und Lebensweisen, lernen diese zu verstehen und ggf. zu tolerieren.	RL 1: u. a. 52-53, 75/10b, 91/ Culture box RL 2: u. a. 9/Culture box, 69/Culture box, 90/Culture box
sind in der Lage mit Menschen, die eine andere Sprache als die Muttersprache sprechen, Kontakt aufzunehmen (z. B. jmd. begrüßen, beglückwünschen).	RL 1: u. a. 8/1, 24, 88-89 RL 2: u. a. 9/3, 9/Culture box, 90/Culture box
bewältigen einfache Begegnungssituationen auch mit Blick auf mögliche Missverständnisse (z. B. Anredekonventionen, Einladungen zu Partys, Festen)	RL 1: u. a. 8/1, 24, 102/2 RL 2: u. a. 9/Culture box, 90/Culture box
haben im Umgang mit Texten und Medien sowie ggf. durch persönliche Kontakte interkulturelle Erfahrungen gemacht (z. B. authentisches Material wie Flyer, Broschüren).	RL 1: u. a. 64, 82, 122 RL 2: u. a. 28/2, 80

3 Methodische Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
wenden ein begrenztes Inventar an Lern- und Arbeitstechniken für eigenständiges, individuelles Lernen selbstständig an.	RL 1: u. a. 60/10 <i>Study skills</i> , 178-181, 182 RL 2: u. a. 113/ <i>Study skills</i> , 186/ <i>Vocabulary tips</i>
bemühen sich einsprachig zu kommunizieren.	RL 1: u. a. 24/2, 67/ <i>Group skills</i> , 79/12 <i>Study skills</i> RL 2: u. a. 22-23, 62-63, 82-83
erproben Möglichkeiten, in vertrauten Situationen sprachlich zu paraphrasieren.	RL 2: u. a. 62-63, 77/11, 95/6
greifen selbstständig zu im Klassenraum vorhandenen Hilfsmitteln (z. B. Wörterbücher, digitale Medien).	RL 1: u. a. 63/4b, 89/1c, 158-177, 236 RL 2: u. a. 47/1, 107/2a
setzen verschiedene Hör- und Lesetechniken (z. B. Markieren, <i>scanning</i> , <i>skimming</i>) aufgabenbezogen ein.	RL 1: u. a. 30-31, 50-51, 100/3-4, Aufgaben mit Markieren und Unterstreichen im Workbook RL 2: u. a. 8/1, 28/2, 87/1
wenden Verfahren zum Memorieren (z. B. <i>mindmapping</i>) und Abrufen von Wörtern und Redemitteln an.	RL 1: u. a. 48/1-2, 93/4, 182 RL 2: u. a. 42/ <i>Step 2</i> , 62/ <i>Step 2</i> , 107/2a
nutzen die individuell als hilfreich erfahrenen Techniken des Vokabellernens.	RL 1: u. a. 48/2, 182, <i>Word banks</i> RL 2: u. a. 71/4, 186/ <i>Vocabulary tips</i>
schließen kleine Verständnislücken (z. B. im Wortschatz) gelegentlich durch <i>intelligent guessing</i> .	RL 1: u. a. 25/ <i>Viewing skills</i> , 51/2, 100/ <i>Study skills</i> RL 2: u. a. 47/1, 59/ <i>Study skills</i> , 86-87
erkennen sprachliche Regelmäßigkeiten, finden Fehler und nutzen diese Erkenntnisse für den eigenen Lernprozess.	RL 1: u. a. 56/ <i>Language detectives</i> , 89/1d-e, 125/ <i>Step 5-7</i>
sind in der Lage, einen kurzen geschriebenen Text sprachlich zu überarbeiten (<i>draft</i> , <i>edit</i> , <i>publish</i>).	RL 1: u. a. 89/1d-e, 119/11 <i>Writing skills</i> , 125/ <i>Writing skills</i> RL 2: u. a. 107/ <i>Writing skills</i>
gestalten eine kleine Präsentation und tragen die Ergebnisse mit vorbereiteten Hilfen (z. B. Stichwörter, Bilder) vor der Klasse vor.	RL 1: u. a. 26-27, 57/15, 66-67 RL 2: u. a. 42-43, 62-63, 102-103
nutzen Lerngelegenheiten, die sich aus dem Miteinander von deutscher Sprache, Herkunftssprache sowie dem Englischen ergeben.	RL 1: u. a. Verweise auf Russisch und Türkisch: 187, 198, 217 RL 2: u. a. 194/ <i>company</i> , 195/ <i>scene</i> , 200/ <i>flight</i>
dokumentieren ihren eigenen Lernfortschritt und schätzen ihn ein (z. B. Portfolio).	RL 1: u. a. 41/12, 57/15, 66/ <i>Checklist</i> RL 2: u. a. 22/ <i>Checklist</i> , 42/ <i>Checklist</i> , 82/ <i>Checklist</i>

4 Inhalte

Thema	Seite/Übung bzw. Seite
Persönliche Lebensgestaltung	
“ <i>That’s me</i> ”-Vorstellung (Aussehen, Eigenschaften, Interessen, Freunde, Hobbys, Haustiere usw.)	RL 1: u. a. 13, 26-27, 66-67 RL 2: u. a. 10/1, 37/10
Ferienaktivitäten	RL 1: u. a. 110-111, 122, 123 RL 2: u. a. 8-11, 110-111, 120, 196/ <i>Word bank</i>
“ <i>At home</i> “ (Aufgaben, Regeln, Räumlichkeiten, Nachbarschaft usw.)	RL 1: u. a. 25, 59/6, 83 RL 2: u. a. 31/4-5
Einkaufen	RL 1: u. a. 76, 78, 79/12 RL 2: u. a. 54/2, 57/12
Schule Ausbildung, Berufsorientierung	
Schule/eigene Schule (Schulleben, Regeln, Ausflüge, neue Schüler usw.)	RL 1: u. a. 32-33, 36/8-9, 112/1-113/3, 34/2 RL 2: u. a. 20, 80
Berufe im Leben der eigenen Familie und der von Freunden	RL 1: u. a. 32-33, 58/1, 104-105 RL 2: u. a. 35, 117/10
Teilhabe am gesellschaftlichen Leben	
Nationale und regionale Feiertage	RL 1: u. a. 70-71, 88-89, 220/ <i>Word bank</i>
Besuch einer kulturellen Einrichtung (z. B. Museum, Theater, Konzert)	RL 1: u. a. 82 RL 2: u. a. 49, 53/12, 58-59
Essen, Trinken, Tischsitten	RL 1: u. a. 77, 78 RL 2: u. a. 68-87/ <i>Unit 4: Food and drink</i> , 148-149, 222-223/ <i>Word banks</i>
Ferienpläne	RL 1: u. a. 111/3, 122, 123 RL 2: u. a. 110-113, 196/ <i>Word bank</i>
Gefährdete Tierarten/Tierschutz	RL 1: u. a. 53/Sprechblase Holly, 154-155
Feste und Traditionen	RL 1: u. a. 70-71, 72/2, 75/10b
Unterschiedliche Kulturen in englischsprachigen Ländern	
Tourismus	RL 1: u. a. 102, 122 RL 2: u. a. 48-51, 212/ <i>Word bank</i>
Weiterhin verpflichtend sind	
Eine Lektüre (einfache, bildgestützte Lektüre/Comic)	RL 1: u. a. 149, 150-153 RL 2: u. a. 58-59, 151-153, 154-157

5 Basisgrammatik (Kl. 5-10)

Thema	Seite/Übung bzw. Seite
<p>Die Basisgrammatik bietet eine Gesamtübersicht, die die Schülerinnen und Schüler bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 kennengelernt haben sollen, d. h., sie verstehen die Äußerungen, ohne dass sie die dabei benutzten grammatischen Strukturen immer sicher anwenden können. Dazu bedarf es kontinuierlicher Anwendung in sinnvollen Zusammenhängen.</p> <p>Die Zuordnung zu einer Funktion schließt die Zuordnung zu anderen nicht aus. Die mit einem Sternchen* gekennzeichneten Strukturen sind mit Blick auf den mittleren Abschluss zu vermitteln und sichern die Anschlussfähigkeit für die Sekundarstufe II.</p>	Die in RL 1 und 2 noch offenen Themen werden in den Folgebänden behandelt.
Sachverhalte und Handlungen als gegenwärtig, vergangen und zukünftig darstellen	
Bildung und Gebrauch der folgenden Zeitformen im Aktiv: <ul style="list-style-type: none"> • <i>simple present</i>, • <i>present progressive</i>, • <i>simple past</i>, • <i>will- und going to future</i>, • <i>present perfect*</i>, • <i>past progressive*</i>, • <i>past perfect*</i> 	RL 1: u. a. 56-57, 60-61, 74-75, 78-79 RL 2: u. a. 72-73, 92-93, 96-97 170-171, 173-174 RL 1: u. a. 94-95, 98-99, 114-115, 118-119 RL 2: u. a. 76-77, 112-113, 116-117, 172, 176-178 RL 2: u. a. 32-33, 36-37, 164-165 Wird in Folgebänden behandelt
Bildung und Gebrauch der gebräuchlichsten unregelmäßigen Verben	RL 1: u. a. 16, 95, 172, 175, 237 RL 2: u. a. 234-235
Bildung und Gebrauch der folgenden Zeitformen im Passiv: <ul style="list-style-type: none"> • <i>simple present</i>, • <i>simple past</i>, • <i>will-future*</i>, • <i>present perfect*</i> 	siehe oben
Partizipial-*, Infinitiv*- und Gerundialstrukturen*	Wird in Folgebänden behandelt
Personen, Sachen, Sachverhalte und Tätigkeiten bezeichnen und beschreiben	
<ul style="list-style-type: none"> • Singular und Pluralbildung, • zählbare und nicht zählbare Nomen, • unbestimmte und bestimmte Artikel 	RL 1: u. a. 19/6 <i>Language tip</i> , 19/8, 162 RL 2: u. a. 54/ <i>Language tip</i> , 70/ <i>Language tip</i> , 168-169 RL 1: u. a. 35/4 <i>Language tip</i> , 164
<ul style="list-style-type: none"> • Adjektive • und Adverbien 	RL 1: u. a. 113/4-6, 234/ <i>Word bank</i> RL 2: 160
<ul style="list-style-type: none"> • Personalpronomen, • Relativpronomen, • Reflexivpronomen 	RL 1: u. a. 16, 72 <i>Language tip</i> , 170
Demonstrativpronomen	RL 1: u. a. 17/13 RL 2: u. a. 54/2, 55/5, 55/6, 57/12
Informationen geben und erfragen	
Wortstellung in <ul style="list-style-type: none"> • Fragesätzen • und Aussagesätzen 	RL 1: u. a. 20-21, 169, 173 RL 1: u. a. 74-75, 167, 171
Indirekte Rede*	

Besitzverhältnisse darstellen	
Possessivpronomen, Genitivbildung	RL 1: u. a. 15/6, 160, 170 RL 2: u. a. 161
Ort, Zeit und Richtung angeben	
Präpositionen <ul style="list-style-type: none"> • der Zeit, • des Ortes • und der Richtung 	RL 1: u. a. 53/2, 59/5-6, 61/13 RL 1: u. a. 19/5, 29/7, 93/5 RL 1: u. a. 108-109 RL 2: u. a. 228
Mengen angeben	
Grundzahlen, Ordnungszahlen,	RL 1: u. a. 9/2, 55/5-6, 73/4-6 RL 2: u. a. 51
Brüche, Dezimalzahlen	
Vergleichen	
Steigerung der regelmäßigen/unregelmäßigen Adjektive und Adverbien	RL 2: u. a. 52-53, 166-167 RL 2: u. a. 53/11, 56/9, 166-167
Modalitäten und Bedingungen ausdrücken	
Gebrauch von Konditionalsätzen I, II +III *	RL 2: u. a. 175 Wird in den Folgebänden behandelt
<ul style="list-style-type: none"> • Modalverben • und ihre Ersatzformen 	RL 1: u. a. 35/5, 113/3, 174
Begründungen geben und Kommentare formulieren	
Kausalsätze	RL 1: 121/5a RL 2: u. a. 29/3, 51/6, 87/1, 99/5, 117/10
Begründende und folgernde Verknüpfungen	RL 1: 101 (<i>so</i>), 121/5a (<i>because</i>) RL 2: u. a. 29/3, 51/6, 87/1, 99/5, 117/10, 118/3